

EDITORIAL



**LIEBE LESERINNEN,
LIEBE LESER,**

die Menschen in Niedersachsen haben uns am 9. Oktober 2022 das Vertrauen ausgesprochen. In einer Zeit großer Herausforderungen, globaler Veränderungen und wachsender Polaritäten entschied sich jede dritte Wählerin und jeder dritte Wähler für die SPD – und damit für eine soziale Politik in unserem Land.

Mit 57 Abgeordneten ist die SPD-Fraktion wieder die stärkste Kraft im Landtag. Wir haben viele neue Gesichter hinzugewonnen und erfahrene Genossinnen und Genossen in unserer Mitte behalten. Sie vertreten nicht nur ihre Heimatregionen in Hannover, sie sind auch die Ansprechpartnerinnen und -partner vor Ort, die sich für alle Bürgerinnen und Bürger einsetzen.

Gemeinsam mit unserem grünen Koalitionspartner werden wir unsere Mehrheit nutzen, um Niedersachsen in den nächsten fünf Jahren zukunftsgerichtet und sozial-ökologisch gerecht zu gestalten.

Ihr
Fraktionsvorsitzender

Grant Hendrik Tonne

»FÜHLT SICH AN WIE EINE RÜCKKEHR«

DER NEUE FRAKTIONSVORSITZENDE GRANT HENDRIK TONNE im Interview

Vom Kabinetttisch an die Spitze der Fraktion: Grant Hendrik Tonne wechselt nach fünf Jahren als Kultusminister in den Vorstand der niedersächsischen SPD-Landtagsfraktion. Einstimmig wählten die Abgeordneten den 46-jährigen Nienburger zum neuen Vorsitzenden.

Tonne war in der letztmaligen rot-grünen Koalition bereits Parlamentarischer Geschäftsführer der Fraktion. Im Interview berichtet er über seine neue Aufgabe und eigene Schwerpunkte.

TiL: Die Landtagswahl verlief für die SPD sehr erfolgreich. Wie hast du den 9. Oktober erlebt?

Grant Hendrik Tonne: Die Wählerinnen und Wähler haben mit diesem Ergebnis ihr Vertrauen in unsere Arbeit ausgedrückt. Wie alle Mitglieder unserer Fraktion konnte auch ich meinen Wahlkreis direkt gewinnen. Das ist angesichts der derzeitigen Herausforderungen für unser Land alles andere als selbstverständlich und erfüllt mich mit großer Dankbarkeit.

Gleichzeitig verbindet sich mit diesem Vertrauen der klare Auftrag, weiter hart daran zu arbeiten, das Leben der Menschen in Niedersachsen zu verbessern. Das werden wir gemeinsam mit der Landesregierung tun.

Die neue Fraktion hat dich einstimmig zum Vorsitzenden gewählt. Hast du mit diesem Ergebnis gerechnet?

Vor allem hat mich die Unterstützung der Genossinnen und Genossen sehr gefreut. Diesen Rückenwind – den neben mir übrigens der gesamte Vorstand erhalten hat – nehme ich für meine kommende Arbeit mit, eine starke Stimme unserer Fraktion zu sein.

Die Arbeit in der Fraktion kenne ich als langjähriger Abgeordneter und ehemaliger Parlamentarischer Geschäftsführer sehr gut. Dadurch brauche ich in meiner neuen Funktion nur wenig Ein-



Foto: Stephan Guthahn

gewöhnungszeit. Der Wechsel fühlt sich für mich mehr wie eine Rückkehr an. Es macht mir Spaß und ich freue mich auf die weitere Arbeit.

Bleibt die Schulpolitik als ehemaliger Kultusminister ein Schwerpunkt deiner Arbeit?

Bildung ist und bleibt eines der zentralen Themen in der Landespolitik und ein Herzensanliegen der Sozialdemokratie. Unterrichtsversorgung, Lernmittelfreiheit, die Verfügbarkeit von Kita-Plätzen – all das erleben die Menschen ganz konkret in ihrem Alltag.

Als Fraktionsvorsitzender steht für mich aber kein Thema über den anderen. Alle Aspekte unserer parlamentarischen Arbeit sind wichtig, wenngleich natürlich unsere Kernthemen wie Bildung, Soziales, Arbeit, Familien und die Regionen in Niedersachsen tragende Säulen sind.

Was geht die rot-grüne Koalition als Erstes an?

Die Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und gemeinnützigen Organisationen in Niedersachsen brauchen schnelle Entlastungen. Wir werden gemeinsam mit der rot-grünen Landesregierung noch

im November einen Nachtragshaushalt verabschieden, der unter anderem ein 1-Milliarde-Euro-Maßnahmenbündel gegen die Energiekrise enthält. Damit ergänzen wir die Maßnahmen des Bundes und entlasten gezielt diejenigen, die momentan am meisten unter den hohen Preisen leiden. So erhalten wir unseren Mittelstand und stärken den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft. ■

ZUR PERSON:

Grant Hendrik Tonne wurde am 22. Juni 1976 in Bad Oeynhausen geboren. Nach dem Jurastudium an der Universität Bremen arbeitete er als Rechtsanwalt.

Seit 2008 gehört er mit Unterbrechung dem Niedersächsischen Landtag an. Von 2013 bis 2017 war er Parlamentarischer Geschäftsführer der SPD-Fraktion, anschließend wurde er zum niedersächsischen Kultusminister berufen. Seit November 2022 ist er Fraktionsvorsitzender. Tonne ist verheiratet und hat vier Kinder.

DAS IST DIE NEUE SPD-LANDTAGSFRAKTION



MATTHIAS ARENDS
Emden/Norden



BRIAN BAATZSCH
Springe



JAN-PHILIPP BECK
Schaumburg



NICO BLOEM
Leer/Borkum



MARCUS BOSSE
Wolfenbüttel-Süd/Salzgitter



CHRISTOPH BRATMANN
Braunschweig-West



MARKUS BRINKMANN
Sarstedt/Bad Salzdetfurth



JÖRN DOMEIER
Helmstedt



OLIVER EBKEN
Cuxhaven



KARIN EMKEN
Wittmund/Inseln



MARTEN GÄDE
Wilhelmshaven



IMMACOLATA GLOSEMEYER
Wolfsburg



CONSTANTIN GROSCH
Hameln/Rinteln



THORE GÜLDNER
Oldenburg-Land



THORDIES HANISCH
Lehrte



FRANK HENNING
Osnabrück-Ost



ANTONIA HILLBERG
Hildesheim



GERD HUJAHN
Göttingen/Münden



RÜDIGER KAUROFF
Garbsen/Wedemark



STEFAN KLEIN
Salzgitter



RENÉ KOPKA
Einbeck



DENIZ KURKU
Delmenhorst



CORINNA LANGE
Stade



KIRSIKKA LANSMANN
Gifhorn-Nord/Wolfsburg



DR. SILKE LESEMANN
Laatzen



DR. DÖRTE LIEBETRUTH
Verden-Achim



OLAF LIES
Friesland



KARIN LOGEMANN
Wesermarsch



OLIVER LOTKE
Unterweser



BJÖRN MEYER
Ammerland



PHILIPP MEYN
Lüneburg-Land



HANNA NABER
Oldenburg-Nord/West



WIEBKE OSIGUS
Neustadt/Wunstorf



SEBASTIAN PENNO
Northeim



BORIS PISTORIUS
Osnabrück-West



STEFAN POLITZE
Hannover-Ricklingen



GUIDO POTT
Bramsche



ULF PRANGE
Oldenburg-Mitte/Süd



ANDREA PRELL
Alfeld



PHILIPP RAULFS
Gifhorn-Süd



JULIA RETZLAFF
Braunschweig-Nord



ALEXANDER SAAFE
Göttingen/Harz



JULIUS SCHNEIDER
Peine



JAN SCHRÖDER
Wolfenbüttel-Nord



DORIS SCHRÖDER-KÖPF
Hannover-Döhren



CLAUDIA SCHÜBLER
Barsinghausen



ANNETTE SCHÜTZE
Braunschweig-Süd



WIARD SIEBELS
Aurich



SABINE TIPPELT
Holzminden



GRANT HENDRIK TONNE
Nienburg/Schaumburg



DENNIS TRUE
Syke



ULI WATERMANN
Bad Pyrmont



STEPHAN WEIL
Hannover-Buchholz



DR. THELA WERNSTEDT
Hannover-Linden



CHRISTOPH WILLEKE
Goslar



TIM WOOK
Langenhagen



SEBASTIAN ZINKE
Walsrode

FESTTAG DER DEMOKRATIE

VIELE NEUE GESICHTER BEI ERSTER LANDTAGSSITZUNG

Genau 30 Tage nach der Landtagswahl fanden sich am 8. November die 146 neugewählten Mitglieder des Niedersächsischen Landtags in Hannover zusammen. Die größte Fraktion wird auch in der 19. Wahlperiode wieder die SPD stellen.

23 der 57 Fraktionsmitglieder wurden erstmals in den Landtag gewählt. Aufgrund der sehr starken Erststimmen-Ergebnisse bei der Landtagswahl besteht die neue Fraktion vollständig aus direkt gewählten Abgeordneten, die Landesliste kam – wie schon 2017 – nicht zum Zug.

Mit Antonia Hillberg zieht die jüngste direkt gewählte Abgeordnete für die SPD in den Landtag ein. Die 24-jährige Studentin vertritt künftig den Wahlkreis Hildesheim. Das beste Ergebnis aller Neulinge holte Nico Bloem, der im Wahlkreis Leer-Borkum 42,7 Prozent aller Erststimmen auf sich vereinigen konnte. In der gesamten Fraktion erzielte Stefan Klein aus Salzgitter mit 49,4 Prozent den größten Erststimmenanteil.

EINE STIMME MEHR FÜR STEPHAN WEIL

»Die Konstituierende Sitzung ist ein echter Feiertag für die Demokratie«, sagt Wiard Siebels, Parlamentarischer Geschäftsführer der SPD-Landtagsfraktion. »Erstmals in dieser Legislatur kommen

alle gewählten Vertreterinnen und Vertreter des Volkes zusammen. Wir geben uns selbst Regeln für das Mit- und manchmal auch Gegeneinander und wählen die wichtigsten Ämter in unserem Land. Und das alles öffentlich im vollbesetzten Plenarsaal.«

Mit 82 Stimmen, also einer Stimme über der rot-grünen Regierungsmehrheit, wählte der Landtag Stephan Weil zum neuen und alten Ministerpräsidenten. Sogar einstimmig entschieden sich alle Parlamentsmitglieder für die Oldenburgerin Hanna Naber aus der SPD-Fraktion als neue Landtagspräsidentin. Sie übernimmt das Amt von ihrer Vorgängerin Dr. Gabriele Andretta und ist damit die zweite Frau in dieser Funktion überhaupt.

FRAKTIONSVORSTAND VOLLSTÄNDIG GEWÄHLT

Bereits eine Woche vor der ersten Sitzung des Landtags bestimmte die Fraktion ihren Vorstand. Als neuen Vorsitzenden wählten die Abgeordneten einstimmig Grant Hendrik Tonne. Der 46-jährige Nienburger hatte nach der Wahl 2017 das Amt des niedersächsischen Kultusministers übernommen, zuvor war er in der letztmaligen rot-grünen Koalition Parlamentarischer Geschäftsführer der SPD-Fraktion.

Wiard Siebels wurde als Parlamentarischer Geschäftsführer der SPD-Landtagsfraktion mit einer Zustimmung von 91 Prozent bestätigt. Tonne und Siebels stehen sechs stellvertretende Fraktionsvorsitzen-



Foto: Johannes Düsselde

de zur Seite: Christoph Bratmann (Braunschweig-West), Immacolata Glosemeyer (Wolfsburg), Dr. Silke Lesemann (Laatzten), Stefan Politze (Hannover-Ricklingen), Uli Watermann (Bad Pyrmont) und Sebastian Zinke (Walsrode).

Die weiteren Mitglieder des Vorstands sind: Thor-dies Hanisch (Lehrte), Karin Logemann (Wesermarsch), Ulf Prange (Oldenburg-Mitte/Süd), Philipp Raulfs (Gifhorn-Süd), Annette Schütze (Braunschweig-Süd) und Dr. Thela Wernstedt (Hannover-Linden). ■

IMPRESSUM

Herausgeber: SPD-Fraktion im Niedersächsischen Landtag
 Verantwortlich: Lars Drebold, Geschäftsführer der SPD-Fraktion Niedersachsen
 Mitarbeiter an dieser Ausgabe: Eva Güntzel, Daniel Voigt
 Redaktionsschluss: 24. November 2022
 Redaktion: Daniel Voigt, daniel.voigt@lt.niedersachsen.de
 Anschrift: Hannah-Arendt-Platz 1, 30159 Hannover, spd-fraktion-niedersachsen.de
 Layout & Satz: Anette Gilke